

Anmeldung unseres Klimaentscheid-Teams

Wir starten einen Klimaentscheid in _____

Wir vertreten ein Team, das sich dafür einsetzt, dass:

1. Unser(e) Stadt/Dorf/Landkreis (im Folgenden als Kommune abgekürzt) den Beschluss fasst, den Weg zur Klimaneutralität bis 2030/35 zu planen, falls das nicht bereits geschehen ist.
2. unsere Kommune den gefassten Beschluss ernst nimmt und zeitnah mit der Umsetzung der Maßnahmen für Klimaneutralität 2030/35 beginnt.
3. Klimaneutralität zum Stadtgespräch wird. Möglichst viele Einwohner*innen sollen sich aktiv beteiligen, z. B. in Form von Unterschriftensammlungen für Punkt 1.
4. Teams in anderen Kommunen auch Klimaentscheide starten und erfolgreich durchführen können. Wir sind auf der digitalen Kommunikationsplattform aktiv und mind. 2 Personen von uns nehmen am bundesweiten Austausch teil.

GermanZero unterstützt unser Team:

1. beim Start. Ein*e Pat*in begleitet uns durch die ersten Wochen und lädt das Team zu einem gemeinsamen Kickoff-Workshop ein.
2. mit Informationen, Materialien und – soweit möglich – mit Beratung.
3. durch Förderung der Vernetzung mit anderen Klimaentscheid-Teams (u.a. Vernetzungstreffen, Klimaentscheide-Wiki, digitale Kommunikationsplattform).
4. bei der Öffentlichkeitsarbeit. Im [Wiki](#) und auf germanzero.de werden unsere Webpräsenzen verlinkt, Erfolge werden über soziale Medien verbreitet. Auf Wunsch wird eine ortsspezifische Version des GermanZero-Logos erstellt.

Vereinbarung mit GermanZero e.V.

Diese Anmeldung entfaltet keine rechtliche Bindung. Sie ist aber ein Versprechen im besten Sinne für eine gute Zusammenarbeit. Wir sind eine eigenständige Initiative und parteipolitisch unabhängig, also nennen z.B. keine einzelne Partei als Unterstützer. Wir sind nicht berechtigt oder befugt, im Namen vom GermanZero e.V. zu sprechen, Verbindlichkeiten oder Verabredungen einzugehen. GermanZero ist unser Kooperationspartner und wird so auf der Website und anderen Materialien benannt.

Ansprechperson des Teams Vertreter*in des Teams Vertreter*in des Teams

Name	Name	Name
Telefon	Telefon	Telefon
Mail	Mail	Mail
Datum, Unterschrift	Datum, Unterschrift	Datum, Unterschrift

Entscheidungen des Teams

Unser Team heißt (z.B. „KommuneZero“): _____

Unsere Kampagne heißt (z.B. „Klimaentscheid Kommune“): _____

Unsere Kommune / Landkreis soll klimaneutral werden bis

- 2030
- 2035
- Noch unentschieden / anderes Jahr vor 2035: _____

Methode(n) zur Umsetzung eines Klimaentscheids auf regionaler Ebene

- Bürgerbegehren bzw. Bürgerentscheid
- Einwohnerantrag
- Sonstiges (z.B. Gespräche mit Politiker*innen): _____
- Noch unentschieden

Fragestellung & Begründung (bei Bürgerbegehren, Einwohnerantrag)

- Wir nutzen die Standard-Frage (siehe Anhang)
- Wir nutzen eine alternative Frage (siehe Anhang)
- Noch unentschieden
- Für uns nicht zutreffend, weil _____.

Unser Zeitplan

Ein Klimaentscheid ist ein Projekt von mindestens 6 Monaten.
Wir planen die Erreichung der ersten Meilensteine zu folgenden Daten:

Unser Kickoff-Workshop (mind. 6 Teilnehmende vom Team) ab _____

Wir starten unsere Öffentlichkeitsarbeit ab _____

Wir sammeln Unterschriften ab (für Bürgerbegehren etc.) _____

Unser(e) Pat*in sollte außerdem über uns wissen (ggf. mehr im Anhang):

Anhang der Anmeldung

Über GermanZero e. V.

Der gemeinnützige Verein GermanZero hat das Ziel, die Politik zu unterstützen, das 1,5-Grad-Versprechen der UN-Klimakonferenz von Paris einzuhalten. Dafür muss Deutschland bis spätestens 2035 klimaneutral werden.

Das Hauptprojekt von GermanZero ist das Schreiben und Platzieren eines wirksamen 1,5-Grad-Klimaschutzgesetzepakets. Mitte 2021 wurde das Paket veröffentlicht, auf dessen Umsetzung durch die neue Bundesregierung wir hinwirken.

Über Klimaentscheide

Bundesweite Klimaneutralität können wir nur mit Unterstützung der Kommunen erreichen. Um die Umsetzungschancen des Gesetzepaketes auf Bundesebene zu erhöhen, braucht es Bewegung auf allen Ebenen. Eine besondere Rolle spielen Kommunen und Landkreise, da hier ein Großteil der praktischen Umsetzung passieren wird. Deshalb brauchen wir Vorreiterkommunen, die sich heute schon auf den Weg machen. GermanZero unterstützt Bürger*innen dabei, sich zu Klimaentscheid-Teams zusammen zu finden und ihre Kommune auf Klimaneutralitätskurs 2030/35 zu bringen.

Bisher konzentriert sich GermanZero auf Kommunen, in denen noch kein ambitionierter Klimaaktionsplan besteht. Teams aus anderen Kommunen sind ebenfalls herzlich willkommen, können aber noch nicht im gleichen Umfang unterstützt werden. Dafür haben sie jedoch die Möglichkeit, gemeinsam mit anderen Teams im gleichen Status selbst neue Standards zu setzen, an denen sich zukünftige Teams orientieren können.

Fragestellung und Begründung

Für Bürgerbegehren und Einwohnerantrag sammelt ein Klimaentscheid-Team Unterschriften von den Bürger*innen einer Kommune oder eines Landkreises. Die gesetzlichen Regelungen sind von Bundesland zu Bundesland unterschiedlich, deshalb hat GermanZero mithilfe einer Anwaltskanzlei und beraten von Mehr Demokratie e.V. eine Fragestellung und eine Begründung entwickelt, die in jedem Bundesland hohe Chancen auf Rechtmäßigkeit hat.

Fragestellung

„Sind Sie dafür, dass _____ unverzüglich ein Planungsbüro beauftragt, das innerhalb eines Jahres einen Klimaaktionsplan zur Klimaneutralität bis _____ in _____ erstellt?“

Begründung

„Die heutige Gesellschaft steht in der Verantwortung, künftigen Generationen eine nachhaltige Lebensgrundlage zu hinterlassen. Die menschengemachte Erderwärmung bedroht diese und Deutschland hat 2015 im Übereinkommen von Paris zugesagt, Anstrengungen zu unternehmen, „um den Temperaturanstieg auf 1,5°C über dem vorindustriellen Niveau zu begrenzen“ (Art. 2 a)). Auch _____ soll seinen Beitrag leisten und daher bis _____ klimaneutral werden. Gleichzeitig wird _____ mit erneuerbaren Energien, zukunftsfähiger Bausubstanz, fossil-freier Mobilität und ausgedehnten Grünschnitten lebenswerter und attraktiver.

Da die bisherigen Anstrengungen jedoch nicht ausreichen, um die Klimaneutralität zu erreichen, soll ein Klimaaktionsplan durch ein Planungsbüro erstellt werden.

_____ hat bereits

Da die bisherigen Anstrengungen jedoch nicht ausreichen, um die Klimaneutralität _____ zu erreichen, soll ein Klimaaktionsplan durch ein Planungsbüro erstellt werden.

Im Klimaaktionsplan muss neben einem aktuellen Szenario ohne klimapolitische Maßnahmen (Trendszenario) auch ein Klimaneutralitätsszenario mit den erforderlichen Maßnahmen enthalten sein, deren Umsetzung _____ bis _____ zur Klimaneutralität führen würde. Der Klimaaktionsplan muss im Klimaneutralitätsszenario _____ eindeutig die jährlichen Kosten und den Personalbedarf für die Planung und Umsetzung der dafür notwendigen Maßnahmen in den Sektoren Private Haushalte, Gewerbe-Handel-Dienstleistungen (GHD), Industrie, Verkehr, Landwirtschaft und CO₂-Entzug abschätzen. Für jedes Jahr ab 2018 sind der Endenergiebedarf und die Treibhausgas-Emissionen in diesen Sektoren aufzustellen bzw. zu projizieren, sodass _____ unter Einbezug der regionalen Treibhausgas-Senken in einer Quellen-Senken-Bilanz netto null Treibhausgas-Emissionen in _____ emittiert werden. Für einen qualifizierten Klimaaktionsplan muss das beauftragte Planungsbüro bereits kommunale oder regionale Klimaschutzkonzepte in Hinblick auf Klimaneutralität, Erneuerbare-Energien-Potentialanalysen und nach BSKO-Standard (Bilanzierungs-Systematik Kommunal) erstellt haben. Die Kosten für die Erstellung sollten _____ nicht überschreiten.“

**Platz für eine individuelle Fragestellung mit Begründung und/oder weitere
Infos für unsere*n Pat*in**